LA PUNT
Chamues-ch

EINLADUNG

****

zur GEMEINDEVERSAMMLUNG vom Dienstag, 8. Dezember 2026, 20.15 Uhr, im Gemeindehaus La Punt Chamues-ch

Traktanden:

1. Protokollgenehmigung vom 10. August 2026
2. Budget 2027
3. Wassermanagement Plaiv+;
   Leistungsvereinbarung mit dem Verband Abwasserreinigung Oberengadin (ARO)
4. Varia

7522 La Punt Chamues-ch, 23. November 2026

GEMEINDEVORSTAND
LA PUNT CHAMUES-CH

VSCHINAUNCHA • LA PUNT CHAMUES-CH •

Der Präsident: Peter Tomaschett

Die Gemeindeschreiberin: Egzona Zyberaj

Alle Akten zu den vorliegenden Traktanden können auf der Gemeindekanzlei oder auf der Gemeindehomepage (https://gemeinde-lapunt.ch/news) eingesehen werden!

Anschliessend an die Versammlung sind alle Teilnehmenden herzlich zu einem Adventsapéro eingeladen.

Traktandum 2 / Budget 2027

Das Budget sieht bei einem Aufwand von CHF 11'321'000 einen Ertrag von CHF 10'619'200 voraus, was einen Aufwandüberschuss von CHF 701'800 ergibt.

Der budgetierte Aufwandüberschuss ist unter anderem auf diverse Anschaffungen für die Gemeindeverwaltung, die höheren Kosten auf der Primarstufe infolge steigender Schülerzahlen sowie die Beteiligung an den Kosten der Skiabonnemente für Einheimische zurückzuführen. Hinzu kommen Aufwendungen für den Unterhalt der öffentlichen Infrastruktur.

Nach den ausserordentlich hohen Steuererträgen im Vorjahr wird wieder mit den üblichen, wesentlich tieferen Steuereinnahmen gerechnet.

Im Budget mitberücksichtigt ist der bisherige Einkommens- und Vermögenssteuersatz von 49% der einfachen Kantonssteuer sowie die bisherige Liegenschaftssteuer von 1‰.

Der Gemeindevorstand unterbreitet der Gemeindeversammlung folgende Anträge:

- **das Budget der Erfolgsrechnung 2027 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 701'800 zu genehmigen**
- **das Budget der Investitionsrechnung 2027 zu genehmigen**
- **den Steuerfuss von 49% der einfachen Kantonssteuer zu belassen**
- **die Liegenschaftssteuer von 1‰ zu belassen**

Interessierte Stimmberechtigte können das Budget 2027 bei der Gemeindekanzlei abholen oder um dessen Zustellung bitten. Das Budget ist ebenfalls auf der Gemeindehomepage einsehbar (https://gemeinde-lapunt.ch/verwaltung/budget-und-jahresrechnung).

Traktandum 3 / Wassermanagement Plaiv+; Leistungsvereinbarung mit dem Verband Abwasserreinigung Oberengadin (ARO)

Ausgangslage

Die gesetzlichen Anforderungen an die Wasserversorgung sowie die Erwartungen der Wasserbezügerinnen und Wasserbezüger werden zunehmend anspruchsvoller. Diese Aufgaben können von einzelnen Gemeinden immer schwieriger im Alleingang erfüllt werden. Aus diesem Grund haben die Gemeinden Bever, La Punt Chamues-ch, Madulain, Zuoz und S-chanf beschlossen, ihre Kräfte zu bündeln und bestimmte Aufgaben im Bereich der Wasserversorgung gemeinsam wahrzunehmen.

Die ARO (Abwasserreinigung Oberengadin) übernimmt diese Aufgaben im Auftrag der fünf Gemeinden. Als etablierter Dienstleister für die Gemeinden des Oberengadins verfügt die ARO über die geeignete Organisation und die notwendigen Fachkompetenzen. Zu diesem Zweck wird die ARO einen Brunnenmeister anstellen, der die Wasserwarte der fünf Gemeinden fachlich unterstützt und die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sowie der geltenden Normen sicherstellt.

Dazu schliessen die Gemeinden Bever, La Punt Chamues-ch, Madulain, Zuoz und S-chanf sowie die ARO die Vereinbarung **«Erbringen von Dienstleistungen im Bereich Wasserversorgung und Wassermanagement»** ab.

Organisation

- Der Brunnenmeister wird bei der ARO angestellt und in dessen Organisation integriert. Die ARO ist für die Erfüllung der in der Leistungsvereinbarung festgelegten Aufgaben verantwortlich.
- Die Begleitgruppe vertritt die beteiligten Gemeinden in strategischen und politischen Belangen. Sie entscheidet über technische Grundsatzfragen und unterstützt den Brunnenmeister sowie den Betriebsleiter bei der Erfüllung ihrer Aufgaben.
- Der Betriebsleiter der ARO übernimmt die technische und organisatorische Führung des Brunnenmeisters.
- Die kommunalen Wasserwarte unterstützen den Brunnenmeister und setzen dessen Empfehlungen um. Sie werden von ihm fachlich geführt und beraten.

Aufgaben des Brunnenmeisters

- Der Brunnenmeister erfüllt seine Aufgaben gemäss dem Pflichtenheft, welches sich aus der Vereinbarung ableitet.
- Er organisiert den Pikettdienst für die fünf Gemeinden.
- Er erarbeitet die notwendigen Grundlagen der Wasserversorgungen, aktualisiert diese laufend und stimmt sie auf die geltenden gesetzlichen Vorgaben ab.
- Bei Bedarf kann er zusätzliche Aufgaben übernehmen, beispielsweise die direkte Führung eines Wasserwarts für zwei Gemeinden.
- Er rapportiert seine Tätigkeiten zuhanden der Gemeinden und erstellt die erforderlichen Dokumentationen sowie einen jährlichen Tätigkeitsbericht.

Finanzierung

- Die ARO führt für die Aufgaben des Wassermanagements eine separate Kostenrechnung. Die fünf Vertragsgemeinden tragen die entsprechenden Kosten.
- Die ARO erstellt jährlich ein Budget und legt eine separate Abrechnung vor, welche durch die Rechnungsprüfung und die Geschäftsprüfungskommission der ARO geprüft wird.
- Die allgemeinen Kosten werden gemäss regionalem Verteilerschlüssel auf die Gemeinden aufgeteilt. Projektspezifische Kosten werden der jeweiligen Gemeinde direkt belastet.
- Die ARO rechnet derzeit mit einem Jahresbudget von CHF 210'000 (exkl. MWST). Gemäss dem regionalen Verteilerschlüssel ergeben sich folgende Kostenanteile:
  - Bever: CHF 35'596
  - La Punt Chamues-ch: CHF 53'050
  - Madulain: CHF 10'995
  - Zuoz: CHF 72'291
  - S-chanf: CHF 38'069

Vertragslaufzeit und Zustimmung

- Die Vereinbarung wird für eine Dauer von fünf Jahren abgeschlossen. Erfolgt nach vier Jahren keine Kündigung, verlängert sich der Vertrag jeweils automatisch um weitere zwei Jahre.
- Die Vereinbarung bedarf der Zustimmung aller fünf Gemeinden sowie des Vorstandes der ARO.

Der Vorstand der ARO und die Gemeindevorstände der fünf Gemeinden haben der Vereinbarung bereits zugestimmt.

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung, der vorliegenden Leistungsvereinbarung mit dem Verband Abwasserreinigung Oberengadin für eine Dauer von fünf Jahren sowie den gemäss Verteilschlüssel jährlich anfallenden Kosten von CHF 53'050.– zuzustimmen.

Die entsprechende Leistungsvereinbarung kann auf der Gemeindekanzlei abgeholt oder auf der Gemeindehomepage (https://gemeinde-lapunt.ch/news) eingesehen werden.